

ADB-Artikel

Birkmann: *Theodor B.* (Sohn von Arnold B., s. d.), hatte Medicin studirt und sich bald den Ruf eines berühmten Arztes gesichert. Bei Fürsten, Herren und Bürgern stand er in hohem Ansehen. „Er konnte vielen Leuten helfen, aber es glückte ihm mit seinen Verwandten übel; hat viele Leute todt aufgeschnitten und einbalsamirt. Die Medicin hat ihn reich gemacht“, so daß er das ausgedehnte Besitzthum des unter dem Namen des Hauses zur Krone bekannten Brabanter Hofes käuflich erwerben konnte. Dieses Haus hatten lange Zeit die Herren v. Merode zu Hemmersbach von den Herzögen von Brabant zu Lehen gehabt. Eine Zeit lang wurde in diesem Hofe eine viel besuchte Herberge für Fürsten und Herren gehalten. Im 16. Jahrhundert gerieth das Gebäude so in Verfall, daß der Rath der Wittve v. Hemmersbach ankündigte, er werde es sequestriren, wenn die nöthige Reparatur länger versäumt würde. Während die hierüber entstandenen Streitigkeiten noch schwebten, brachte Dr. B. es an sich. „Er ließ ein eigenes tannenes Floß von Basel herabkommen und das Haus herrlich neu aufbauen.“ B. starb am 15. September 1586 in einem Alter von etwa fünfzig Jahren.

Autor

Ennen.

Empfohlene Zitierweise

, „Birckmann, Theodor“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
